



Newsletter 05/2008 - September 2008

Themen dieses Newsletters:

- LAG-Sitzung mit Tagung des Landesfrauenbeirates am 10. November
- Seminar "Auf die Plätze, gendern, los!" (16.-17.09.08)
- Seminar "Arbeitsrecht" (28.-29.10.08)
- Tagung: Frauen Macht Gremien (31.10.08)
- Kampagne "Mehr Frauen in die Politik"
- Magazin "gleichberechtigt" 01/08
- 20-Jähriges Bestehen der LAG der kommunalen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten
- NEU: <http://www.gender-mainstreaming.rlp.de>
- Wünsche und Meinungen

LAG-Sitzung mit Tagung des Landesfrauenbeirates am 10. November

Vor 50 Jahren trat das Gleichberechtigungsgesetz in Kraft. Grund genug, der diesjährigen Herbstsitzung der behördlich wirkenden Gleichstellungsbeauftragten nach LGG in Rheinland-Pfalz einen etwas größeren Rahmen als gewöhnlich zu geben: Die Sitzung beginnt am 10. November 2008 um 10 Uhr im Mainzer Landtag (Wappensaal). Der Vormittag steht im Zeichen der Wahlen, da eine Nachfolgerin für Frau Stuber als Sprecherin gefunden werden muss.

Der Nachmittag (14 Uhr) geht über in eine Tagung gemeinsam mit dem Landesfrauenbeirat, dem DGB und der LAG der kommunalen Frauenbeauftragten: "Die Schnecke marschiert: 50 Jahre Gleichberechtigung in Rheinland-Pfalz - Anspruch, Wirklichkeit und Perspektiven". Zusammen mit Politikerinnen und Multiplikatorinnen diskutieren Gleichstellungsbeauftragte ihre Situation an der Basis und formulieren Handlungsoptionen für die Zukunft. Grundlagen sind u.a. der jüngste Bericht über die Umsetzung des Landesgleichstellungsgesetzes (LGG) des Landes Rheinland-Pfalz sowie die Stellungnahme des LAG-LGG.

Am Anfang der Nachmittagsveranstaltung blickt Gisela Abts auf "50 Jahre Gleichberechtigung" zurück. Hilde Wackerhagen gibt dem Programm mit kabarettistischen Zwischentönen eine besondere Note. Zum Ausklang gegen 17 Uhr steht ein kleines Buffet bereit.

Die Tagesordnung für den Vormittag und das detaillierte Programm für den Nachmittag erscheinen in Kürze.

Um die Planungen zu erleichtern, bitten wir um rechtzeitige Anmeldung bis 30. Oktober 2008. Sie können das Online-Formular für Ihre Anmeldung nutzen.

<http://www.gleichstellungsbeauftragte-rlp.de/83/90/index.html>

Seminar "Auf die Plätze, gendern, los!" (16.-17.09.08)

Wer sich mit Personalmanagement beschäftigt, kommt um den Terminus "PE" nicht herum. Von der Dienstlichen Beurteilung über Mitarbeitergespräche, Führungsfeedback-, Leistungsanreiz- oder Personalauswahlverfahren bis hin zur Praxis der betrieblichen Qualifizierung - welche Konzepte, Instrumente und Verfahren verbergen sich eigentlich hinter dem Kürzel "PE"? Wie kann die Personalentwicklung



für mehr Chancengleichheit von Frauen am Arbeitsplatz genutzt werden? Das Seminar bietet Gelegenheit für eine genderpolitische Standortbestimmung.

Folgende Fragestellungen stehen im Vordergrund:

- Was genau ist unter PE zu verstehen?
- Welche Gender-Aspekte spielen dabei eine Rolle?
- Wo liegen Chancen und Risiken für Frauen, insbesondere im Bereich der Beurteilungssysteme?
- Welche Ansatzpunkte für die Praxis der Gleichstellungsbeauftragten ergeben sich?

Organisatorisches:

Termin: 16. - 17. September 2008, 09.30 - 16.30 Uhr

Ort: Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Anmeldeschluss: 11. September 2008

Referent: Gerd-Michael Urbach, RubiCon GmbH, Gesellschaft für Organisations- und Personalentwicklung, Hannover

Kosten: 155,- EUR

Information & Beratung: Julia Röttjer (T: 06131/39-24241),

julia.roettjer@verwaltung.uni-mainz.de

Sie können sich unter folgendem Link auch online für das Seminar anmelden.
<http://www.zww.uni-mainz.de/seminaranmeldung/> (Bereich "Gleichstellung")

Seminar "Arbeitsrecht" (28.-29.10.08)

Gleichstellungsbeauftragte sind in ihrer täglichen Arbeit auch mit den unterschiedlichsten Fragestellungen aus dem Arbeitsrecht konfrontiert. Fundierte Grundkenntnisse des Tarif- und Arbeitsrechtes sind daher auch in der Gleichstellungsarbeit von hoher Bedeutung. Das Seminar will hierzu einführen und praxisnah anhand von Fallbeispielen die gleichstellungsrechtlichen Bezüge herstellen.

Schwerpunkte werden sein:

- Begründung des Arbeitsverhältnisses
 - Rechte und Pflichten im Arbeitsverhältnis
- geschlechtsbezogenes Benachteiligungsverbot
- Arbeitszeit und Teilzeitarbeit
- Beendigung des Arbeitsverhältnisses

Organisatorisches:

Termin: 28. - 29. Oktober 2008, 09.30 - 16.30 Uhr

Ort: Johannes Gutenberg-Universität Mainz

Anmeldeschluss: 03. Oktober 2008

Referentin: Inge Horstkötter, Rechtsanwältin, Bremen

Kosten: 155,- EUR

Information & Beratung: Julia Röttjer (T: 06131/39-24241),

julia.roettjer@verwaltung.uni-mainz.de

Sie können sich unter folgendem Link auch online für das Seminar anmelden.
<http://www.zww.uni-mainz.de/seminaranmeldung/> (Bereich "Gleichstellung")



Tagung: Frauen Macht Gremien (31.10.08)

Die Tagung FRAUEN MACHT GREMIEN will Wege und Strategien entwickeln, um mehr Frauen in Gremien zu bringen. Expertinnen und Experten aus Rheinland-Pfalz und Europa stellen positive Beispiele und Projekte in einer Podiumsdiskussion vor und berichten von ihren Erfahrungen. Im Rahmen einer Zukunftswerkstatt können in kreativen Prozessen Ideen zur Erhöhung des Frauenanteils in Gremien erarbeitet und zu einem späteren Zeitpunkt in Projekten und Maßnahmen umgesetzt werden.

Termin: 31. Oktober, 9.30 bis 16.30 Uhr

Ort: Kurfürstliches Schloss Mainz (Spiegelsaal)

Teilnahmebeitrag: 20,- EUR (inkl. Verpflegungs- und Programmkosten)

Anmeldeschluss: 10. Oktober 2008

Anmeldung: gremientag@masgff.rlp.de oder 06131/16-4192, -4173 oder -4157 oder per Post: Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen Rheinland-Pfalz (Abteilung Frauen), Bauhofstraße 9, 55116 Mainz

Die Zahl der Teilnehmenden ist begrenzt!

Ausführliche Informationen finden Sie in Kürze auf den Internetseiten des Ministeriums für Arbeit, Soziales, Gesundheit, Familie und Frauen:

www.masgff.rlp.de

Kampagne "Mehr Frauen in die Politik"

FRAUEN machen Kommunen stark, so lautet das Ziel der Kampagne, die das rheinland-pfälzische Frauenministerium gemeinsam mit zahlreichen Partnerinnen und Partnern im Hinblick auf die Kommunalwahl 2009 ins Leben gerufen hat. Bei der letzten Kommunalwahl im Jahr 2004 waren von insgesamt 26.792 Gewählten lediglich 3.962 Frauen. Die Mehrheit in der Bevölkerung ist immer noch eine Minderheit in den Räten und Kreistagen.

Die Kampagne will dazu ermuntern, dass mehr Frauen ihre Erfahrungen und Kenntnisse in die Arbeit der politischen Gremien einbringen. Sie fordert Parteien und Wählergemeinschaften auf, mehr Frauen auf ihre Listen zu stellen. Die Wählerinnen und Wähler sollen Gelegenheit haben, mehr Frauen in die Räte und Kreistage zu wählen.

Internetpräsenz der Kampagne:

www.mehr-frauen-in-die-politik.rlp.de/

Flyer zur Kampagne:

http://mehr-frauen-in-die-politik.rlp.de/fileadmin/masgff/frauen_in_die_politik/dokumente/Frauen_machen_Flyer_RZ.pdf

Unter dem Navigationspunkt "TERMINE" finden Sie Hinweise auf Veranstaltungen, Infoabende und Seminare der Bündnispartnerinnen und -partner für Kommunalpolitikerinnen, politisch Interessierte, politische Neueinsteigerinnen, Multiplikatorinnen und Multiplikatoren. Darunter sind frauenspezifische Angebote und Termine, die sich an Frauen und Männer richten.



Magazin "gleichberechtigt" 01/08

Die Ausgabe 01/08 des Magazins "gleichberechtigt" ist als PDF-Dokument unter folgendem Link abrufbar:

http://www.masfg.rlp.de/scripts/broschueren_suche.asp?bestelliste=&publikationsthe ma=8&titel=&inhaltsangabe=&publikationsart=0&B1=Suchen##

Die aktuelle Ausgabe widmet sich u.a. dem 3. Bericht zur Umsetzung des LGG. Außerdem finden Sie Artikel zum Einsatz von Frauen in der Freiwilligen Feuerwehr, zum 20-jährigen Jubiläum der Gleichstellungsstelle in Worms, über die Preisträgerin der einzigen kommunalen Frauenstiftung in Rheinland-Pfalz und über die Weiterbildungsreihe "Gleichstellung im Beruf" des Zentrums für Wissenschaftliche Weiterbildung an der Johannes Gutenberg-Universität in Mainz.

20-Jähriges Bestehen der LAG der kommunalen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten

Die Landesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten in Rheinland-Pfalz (LAG) feierte am 29. August ihr 20-jähriges Bestehen im Wormser Rathaus. Einen zusammenfassenden Artikel über die Feierlichkeiten können Sie unter folgendem Link nachlesen:

http://www.gleichstellungsbeauftragte-rlp.de/77/aktuell_21258.html

NEU: <http://www.gender-mainstreaming.rlp.de>

Auf der Website <http://www.gender-mainstreaming.rlp.de> finden Sie alles Wissenswerte rund um Gender Mainstreaming mit dem Blick insbesondere auf Rheinland-Pfalz. Der Internetauftritt wird vom rheinland-pfälzischen Frauenministerium betreut.

Klicken Sie doch mal rein ...

Wünsche und Meinungen

Über Wünsche, Verbesserungsvorschläge und Kritik zu www.gleichstellungsbeauftragte-rlp.de freuen wir uns. Bei Fragen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung. Bitte nutzen Sie das Kontaktformular auf der Website oder schicken Sie eine E-Mail an Susan.Sindhu@verwaltung.uni-mainz.de

Ihre Service- und Vernetzungsstelle für Gleichstellungsbeauftragte in RLP